



Serviettentechnik

Sei es eine gekaufte Schwimmkerze oder eine selber gezogene durchgefärbte Kerze – mit der Serviettentechnik lässt sich jede Kerze in wenigen Minuten in ein individuelles Meisterwerk verwandeln. Mit gross gemusterten Servietten ist das Ausschneiden auch für kleinere Kinder problemlos.

Verzieren von ungefärbten Kerzen



1. Motive ausschneiden

Schneiden Sie so viele Figuren oder Ornamente aus der Serviette aus, wie Sie für das Schmücken Ihrer Kerze benötigen. Kleinere Kinder können die Motive auch von Hand ausreissen.



2. Schicht lösen

Heben Sie die bedruckte, dünne Schicht von den unteren Schichten der Serviette ab. Für die Weiterverarbeitung brauchen Sie nur diese oberste Schicht.



3. Kerze bereitstellen

Legen Sie die zu verzierende Kerze flach auf Ihre Arbeitsfläche. Falls nötig können Sie die Kerzen mit Büchern einklemmen, damit sie nicht wegrollen.



4. Motiv auflegen

Bei weissen Kerzen legen sie das Servietten-Motiv direkt auf die Kerzenoberfläche.



5. Löffel erwärmen

Erwärmen Sie einen grossen Metalllöffel an einem Fön oder an einer anderen nicht schwärzenden Wärmequelle. (zB Feuerzeug, Kochherd mit Gasflamme...)



6. Motiv aufstreichen

Streichen Sie das Serviettenmotiv mit dem heissen Löffelrücken von innen nach aussen auf die Kerze. Durch die Hitze verflüssigt sich das Wachs unter der Serviette. Die Serviette verbindet sich mit der Kerzenoberfläche.



7. Kerze austauschen

Falls Sie das Motiv gegen Kratzer schützen möchten, können Sie die Kerze in flüssigem Paraffin austauschen. Die Wachs-temperatur sollte ca. 80-90° C betragen. Je heisser das Paraffin ist, desto transparenter wird der Wachs-schutz. Die Farben leuchten besonders kräftig unter dem Wachs hervor. Von aussen ist kaum mehr sichtbar, ob die Kerze bemalt wurde, oder ob eine Papierserviette angebracht wurde.

Dieses Material brauchen Sie:

- weisse oder farbige Kerzen (selbst gemacht oder gekauft)
- bedruckte Papierservietten
- Schere, scharfes Messer oder Cutter
- kratzfeste Unterlage (zB Glasscheibe oder beschichtete Holzplatte)
- grosser Löffel
- Fön oder Feuerzeug
- Paraffin zum Übertauchen der Kerzen
- bei farbigen Kerzen: weisse Wachsfolien
- evtl. Kristallpapier

Verzieren von farbigen Kerzen



1. Motiv auf Wachsfolie aufschmelzen

Bei farbigen Kerzen wird das Motiv zuerst auf einer weissen Wachsfolie aufgeschmolzen. Anschliessend wird die Wachsfolie entlang den Konturen des Motivs zugeschnitten und von Hand auf die Kerze gedrückt.



2. Wachsfolienlagerung

Wachsfolien kleben nicht auf kalten Kerzen. Wir empfehlen deshalb, die Kerzen und Wachsfolien bereits einen Tag vor Beginn der Verzierung bei einer Raumtemperatur von 22° C zu lagern.



3. Wachsfolie auftragen

Mit dem Kristallpapier können Sie die Verzierung fest an die Kerze andrücken. Durch die Wärme wird das Folienwachs genügend weich, um sich mit der Kerze zu verbinden. Streichen sie die Kanten der Wachsfolienteile glatt. Entfernen Sie das Kristallpapier vorsichtig von der Seite her.



4. Kerze übertauchen

Beim Übertauchen von farbigen Kerzen sollte möglichst zügig gearbeitet werden, sonst schmilzt die Wachsfolie. Auch hier gilt: Je heisser das Wachs, desto transparenter wird die Schutzschicht. Die Farben erscheinen kräftiger.

